

Hybrider ISACA Austria TrendTalk

Cyber Resilience Act (CRA)

Weitere Schritte zur umfassenden digitalen Resilienz

Der eingeschlagene Weg wird zielstrebig weiterverfolgt: Mit dem Cyber Resilience Act (CRA) setzt die Europäische Union neue Maßstäbe für die Sicherheit digitaler Produkte und Infrastrukturen.

Doch was bedeutet das konkret für Unternehmen, Behörden und die Gesellschaft? Unser TrendTalk beleuchtet das Thema aus drei Blickwinkeln: Von den rechtlichen Grundlagen und dem Anwendungsbereich des CRA, über die Herausforderungen der Produktklassifizierung und Konformitätsbewertung, bis hin zu den praktischen Nöten und Chancen aus Sicht eines erfahrenen CIOs im Energiesektor.

Die Veranstaltung bietet nicht nur fundierte Einblicke in die neuen regulatorischen Anforderungen, sondern auch praxisnahe Empfehlungen und Erfahrungsberichte, wie der CRA als Chance für mehr Transparenz, Sicherheit und Vertrauen genutzt werden kann. Lassen Sie sich inspirieren und diskutieren Sie mit uns, wie Cyber-Resilienz zur strategischen Stärke wird.

WANN:

Donnerstag
27. November 2025

Beginn: 17:00 Uhr

WO:

Österreichische Kontrollbank
Strauchgasse 3, 1010 Wien

Online:
Microsoft Teams Webcast

Moderation:

Drazen Lukac / President ISACA Austria Chapter
Kerstin Heyn-Schaller / Vice President ISACA Austria Chapter



ISACA Austria Agenda



17:00	Begrüßung und Einführung Drazen Lukac und Kerstin Heyn-Schaller / ISACA Austria	18:45	Fragen, Zusammenfassung und Abschluss Drazen Lukac / ISACA Austria
17:15	Cyber Resilience Act – Überblick zu Produkt- klassifizierung und Konformitätsbewertungsverfahren Barbara Haas / KPMG	19:00	Aktuelles von ISACA Austria und ISACA Chaptern Drazen Lukac und Kerstin Heyn-Schaller / ISACA Austria
17:45	Cyber Resilience Act – Rechtliche Bestimmungen und Anwendungsbereich Karin Bruchbacher / FSM Rechtsanwälte	19:15	Come Together, Networking Snacks and Drinks
18:15	Cyber Resilience Act – Nöte und Chancen aus Sicht eines ehemaligen CIO im Energiesektor Roman Tobler / EY Österreich	21:00	Ende der Veranstaltung



ISACA Austria

Referent:innen



Barbara HAAS
Associate bei KPMG

Cyber Resilience Act – Überblick zu Produktklassifizierung und Konformitätsbewertungsverfahren

Vortragsinhalt:

Im Vortrag zum Cyber Resilience Act (CRA) wird die Produktklassifizierung im Rahmen des CRA beleuchtet. Dabei wird genauer auf die Kriterien eingegangen, die zur Einteilung von Produkten in verschiedene Risikoklassen führen. Die Produktklassifizierung spielt eine entscheidende Rolle für den CRA, da das Spektrum der erfassten Produkte sehr groß ist und diese eine Vielzahl unterschiedlicher Risiken aufweisen können. Die Probleme und Herausforderungen, die sich bei der Klassifizierung von Produkten mit digitalen Elementen ergeben, werden diskutiert. Zum Abschluss wird ein kurzer Überblick über die Konformitätsbewertungsverfahren gegeben, die zur Gewährleistung der Sicherheit dieser Produkte eingesetzt werden und sich je nach Klassifizierung unterscheiden.

Zur Person:

Barbara Haas ist seit 2024 bei KPMG. Sie hat ursprünglich Philosophie und Sprachwissenschaft studiert und war als Teach For Austria Fellow an einer Fachmittelschule in Wien tätig (2021-2024). Den Einstieg in das IT-Consulting hat sie über das KITE (KPMG IT Education) Programm gemacht. Ihre Schwerpunkte sind Projekt- und Programmmanagement, Schwachstellenmanagement und Cyber-Regulatorik, mit Fokus auf dem Cyber Resilience Act.



Karin BRUCHBACHER
Rechtsanwältin und Partnerin bei FSM
Rechtsanwälte

Cyber Resilience Act – Rechtliche Bestimmungen und Anwendungsbereich

Vortragsinhalt:

Der Vortrag zum Cyber Resilience Act beleuchtet die zentralen rechtlichen Bestimmungen, soll Klarheit über den Anwendungsbereich des CRA vermitteln und insbesondere auch Handlungsempfehlungen für Sicherheitsvorfälle bereitstellen. Zudem werden Praxistipps zur Umsetzung geteilt und insbesondere aufgezeigt, wie bekannte Mechanismen aus anderen Vorschriften wie in etwa der DSGVO oder NIS 2 für die Implementierung der Anforderungen des CRA genutzt werden können.

Zur Person:

Karin Bruchbacher ist Rechtsanwältin und Partnerin bei FSM Rechtsanwälte. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Datenschutz, Cyber Crime, IT, Künstliche Intelligenz (KI), Compliance und Unternehmensrecht. Sie berät Unternehmen bei der Umsetzung verantwortungsvoller Digitalisierungsstrategien und begleitet komplexe Compliance- und Technologiethemata – von der Konzeption bis zur Implementierung. Zu ihren Mandant:innen zählen Unternehmen aus der IT-, Industrie- und Finanzbranche sowie öffentlichen Institutionen.



Roman TOBLER
Senior Manager bei EY Österreich

Der Cyber Resilience Act – Nöte und Chancen aus Sicht eines ehemaligen CIO im Energiesektor

Vortragsinhalt:

Im Vortrag wird aus Sicht eines ehemaligen CIO's mit 30-jähriger Erfahrung berichtet, wie schwierig es ist, OT/IT-Assets zu überblicken, lieferantenbedingte Risiken zu managen und begrenzte Ressourcen zu priorisieren.

Ebenso wird gezeigt, wie der CRA dabei helfen kann, Transparenz zu schaffen, Lieferketten abzusichern und Vertrauen bei Eigentümern, Regulatoren und Kunden zu stärken. Des Weiteren wird veranschaulicht, warum klare Prioritäten, Management-Rückhalt und enge Zusammenarbeit von IT, OT und Business entscheidend sind, um den CRA als strategische Chance zu nutzen.

Zur Person:

Roman A. Tobler ist Senior Manager bei EY Österreich und dort für den Bereich Information Security Legislation zuständig. In seiner Rolle beschäftigt er sich mit den rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen der Informationssicherheit und deren Umsetzung in Unternehmen.

Sein Schwerpunkt liegt darauf, Organisationen dabei zu unterstützen, gesetzliche Anforderungen wie NIS2, CRA oder das RKEG effektiv zu erfüllen und zugleich ein nachhaltiges Sicherheits- und Compliance-Management zu etablieren. Dabei verbindet er juristische Expertise mit einem tiefen Verständnis für technische und organisatorische Sicherheitsaspekte.